

Vision / Leitbild:

Lebensqualität steigern

Der Westlausitzer Heidebogen verbindet eine vielfältig gewachsene, durch Land- und Waldwirtschaft geprägte Kulturlandschaft. Der zukunftsorientierte Wandel baut auf dem Spannungsbogen zwischen Stadt und Land, d.h. zwischen einem traditionellen Kultur- und Wirtschaftsstandort sowie einem Natur- und Sukzessions- (Wildnis-)gebiet auf. Deren unterschiedliche Potenziale erschließen sich in einer aufeinander abgestimmten nachhaltigen Entwicklung.

Grundsatzstrategien:

1) Profilierung von Teilregionen / „Leuchttürmen“ – 2) Vernetzung von Teilregionen, Objekten und Themen - 3) „Mut zur Lücke“ / Rückbau und Konzentration (mehr Raum für Natur)



Strategische Ziele

Stabilisierung und Verbesserung der sozialen Lebensbedingungen

Angebotsentwicklung und Vermarktung von Tourismus, Freizeit & Kultur

Verbesserung der wirtschaftlichen Grundlagen

Pflege & Inwertsetzung der Natur- & Kulturlandschaft

Entwicklungsziele

Entwicklung der Region zu einem attraktiven Wohnstandort nahe Dresden (1)

Entwicklung einer attraktiven Naherholungsregion und mittelfristig einer überregional bekannten Tourismusregion (3)

Nutzung regenerativer Energien unter Einbindung regionaler Stoffkreisläufe (4)

Nachhaltige Landnutzung (6)

Entwicklung zur „Region der Generationen“ – Anpassung an die Herausforderungen des demographischen Wandels (2)

Regionale Wertschöpfungsketten aufbauen und festlegen (5)

Förderung eines nachhaltigen Denkens und Handelns in der Region durch Natur- und Umweltbildung für Jung und Alt (7)

Basis-kriterien

Regionalmanagement zur Umsetzung des ILEK						
Integrativ	Konzertiert	Nachhaltig	Verbindend	Handl.-orientiert	Synergie	Pilotcharakter